

## Ein Lehrausgang in Musikerziehung

mit Schüler und Schülerinnen der 1FW, der 2FW und der 2ZF Klassen im Fach Musik, Bildnerische Erziehung und Kreativer Ausdruck, fand am 11. Oktober am Vormittag statt. Die Vorstellung der Produktion „Gold“ wurde im neuen Linzer Musiktheater im Foyer des neuen Musiktheaters am Volksgarten geboten.

Die Kinderoper „Gold“ mit der Musik von Leonhard Evres beinhaltet die Märchenerzählung „Der Fischer und seine Frau“ nach den Gebrüdern Grimm. Das Libretto stammt von Flora Verbrugge. Nicht der Fischer spricht zum Wunschfisch in dieser Inszenierung, sondern dessen Sohn Jakob. Auch sonst entdeckt man einige neue Märchenteile die von Verbrugge in der Oper dem Original hinzugefügt wurden.

Das Hinzugefügte spiegelt gekonnt unsere nach Konsum und Reichtum strebende Gesellschaft. Es wird der Frage im Stück nachgespürt, ob man irgendwann einmal glücklich sein kann, und ob es nach vielen Wunscherfüllungen einmal eine Grenze gibt.

Nur zwei Künstler brachten die Geschichte vor, beziehungsweise setzten die Oper musikalisch um. Maria A. Chlebus musizierte am Schlagwerk. Isabell Czarnecki spielte und sang das Kind Jakob, den Erzähler und alle Personen im Stück. Die beiden Musikerinnen setzten ihre Rollen mit Bravour um.

Zum Bühnenbild: Es wurde das Kunstrezept "weniger ist mehr" angewandt. Durch den minimalistischen Einsatz von Bühnen Utensilien und einer in Wellenform installierten Holzbühne, wurde dem Publikum noch Raum gegeben seine Fantasie spielen zu lassen. Sehr raffiniert wurde die rückwärtige Bühnenbild - Kulisse gestaltet. Man hatte die echte Baumlandschaft des Volksgartens durch die gewölbte Glasfassade hinzugenommen. Die echte Naturkulisse der realen Bäume, unterstützte die gewählte moderne Erzählweise des ursprünglich aus der romantischen Epoche stammenden Märchens.

Die Schüler/Innen arbeiteten im Musikunterricht zur Oper "Gold" Fragen aus, und nahmen zur gesehenen Kinderoper Stellung.

*Text von Diplom Instrumental - Gesangspädagogin **Susanna Kral**, Musikerziehung.*

